

Linq Photonics gewinnt das Start-up BW Elevator Pitch Landesfinale 2025/2026

Bereits zum zwölften Mal wurde der Landeswettbewerb Start-up BW Elevator Pitch ausgetragen. Mit dem Gründungswettbewerb ermöglicht das Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg den Teilnehmenden, ihre Ideen und Innovationen vor Publikum auf einer Bühne zu präsentieren.

Das Landesfinale fand erstmals im Rahmen des Käpsele Innovation Festivals in Freiburg statt. Dabei präsentierten die besten Gründerinnen, Gründer und Start-ups aus THE LÄND ihre innovativen Geschäftsideen und stellten sich dem Urteil einer hochkarätig besetzten Fachjury. Mit seiner Geschäftsidee überzeugte das Team von Linq Photonics aus Heidelberg die Fachjury und sicherte sich den ersten Platz. Linq Photonics widmet sich dem Problem der skalierbaren Lichtsteuerung von Quantencomputern. Als Lösung haben die Gründer Jade Robinson, Julius Römer und Rasmus Bankwitz einen kompakten photonischen Chip entwickelt, den sie als Schlüssel für die praktische Nutzung von Quantencomputern sehen.

Den zweiten Platz belegte das Team von ELASTheal aus Tübingen. Die Gründerinnen von ELASTheal entwickeln eine synthetische mRNA-basierte Technologie zur Förderung der Elastinsynthese, welche die körpereigene Wiederherstellung der Hautelastizität bewirkt. Damit soll die Wundheilung verbessert und die Narbenbildung deutlich reduziert werden können.

Den dritten Platz erreichte Gyva aus Freiburg im Breisgau. Reparieren statt neu kaufen, das ist die Vision von Gyva. Das Team entwickelt eine AI-gestützte Repair-Enablement-Plattform, die Hersteller von Haushaltsgeräten, Servicepartner sowie Kundinnen und Kunden intelligent vernetzt. Mithilfe von Remote-Diagnosen, Video-Support und optimierten Technikereinsätzen sollen Reparaturprozesse effizienter gestaltet, Kosten reduziert und die Lebensdauer von Geräten verlängert werden können.

Die offizielle Preisverleihung fand ebenfalls im Rahmen des Käpsele Innovation Festivals statt. Das Festival bot den idealen Rahmen, um die innovativsten Gründungsideen des Landes einem breiten Publikum zu präsentieren. Gleichzeitig machte die Veranstaltung sichtbar, wie eng Start-ups, Unternehmen, Wissenschaft, Investorinnen und Investoren sowie weitere Innovationsakteure in Baden-Württemberg zusammenarbeiten und Innovationen voranbringen.

Staatssekretär Thomas Dörflinger prämierte die Landessiegerinnen und -sieger gemeinsam mit Johannes Heinloth, Vorstandsmitglied der L-Bank. Für den ersten Platz wurde ein Preisgeld in Höhe von 4.000 Euro vergeben. Das Team auf dem zweiten Platz erhielt 3.000 Euro und für den dritten Platz wurden 2.000 Euro ausgereicht. Das Preisgeld des Wettbewerbs wurde von der L-Bank bereitgestellt.

„Der Wettbewerb Start-up BW Elevator Pitch zeigt eindrucksvoll, wie stark die Gründungsszene in Baden-Württemberg ist und welchen wichtigen Beitrag sie zur Zukunft unseres Wirtschaftsstandorts leistet. Denn Gründerinnen, Gründer und Start-ups bringen mit ihren Ideen Innovationen in die Praxis und entwickeln Lösungen für die Herausforderungen von morgen. Der Start-up BW Elevator Pitch macht dieses Potenzial sichtbar und bietet jungen Unternehmen eine hervorragende Plattform, um ihre Ideen einer Fachjury, Investorinnen und Investoren sowie einem breiten Publikum vorzustellen“, sagte Staatssekretär des Wirtschaftsministeriums Thomas Dörflinger im Rahmen der Preisverleihung.

Für das Start-up BW Elevator Pitch Landesfinale 2025/2026 hatten sich folgende 19 Siegerteams über Regional und Special Cups qualifiziert:

- BlickPoint, Aalen
- QuantiLight, Heidelberg
- ARC62, Biberach an der Riß
- EnoPark, Konstanz
- Dion+ Desalination, Karlsruhe
- WebMeister360, Reutlingen
- Kleinbatt, Stuttgart
- EasZotic, Horb am Neckar
- Fibryx, Stuttgart
- MatheBuddy, Geislingen an der Steige
- ELASTheal, Tübingen
- KidsBox, Uhldingen-Mühlhofen
- Camperr, Schwäbisch Gmünd
- Gyva, Freiburg im Breisgau
- Krumm Engineering, Heilbronn
- OSORA medical, Ulm
- SquareNeo Solutions, Karlsruhe
- Linq Photonics, Heidelberg
- energieleser, Stuttgart

Die Geschäftsideen wurden von einer unabhängigen Fachjury anhand der Kriterien Innovationsgrad, Geschäftsmodell, Kundennutzen, Marktpotenzial, Nachhaltigkeit sowie Qualität der Präsentation bewertet.

Der Fachjury gehörten an:

- Christina Nahr-Ettl, IHK Heilbronn-Franken
- Christine Rittner, Encourage Ventures e. V.
- Dr. Andre Gross, Black Forest Business Angels e. V.
- Florian Reiners, Birdhill Ventures GmbH
- Eduard Sabelfeld, L-Bank

Wir gratulieren allen diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträgern und bedanken uns bei allen Teams und Jurymitgliedern für ihre Teilnahme am Wettbewerb!

Pressemitteilung

17.07.2026

Quelle: Ministerium für Wirtschaft, Handwerk und Tourismus Baden-Württemberg

Weitere Informationen

- ▶ [startup](#)
[bw](#)
- ▶ [Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg](#)
- ▶ [Start-up BW Elevator Pitch](#)